

# Umwelterklärung 2024

**Kammerer Gewindetechnik GmbH**  
**In der Hausmatte 3**  
**78132 Hornberg-Niederwasser**  
[www.kammerer-gewinde.com](http://www.kammerer-gewinde.com)

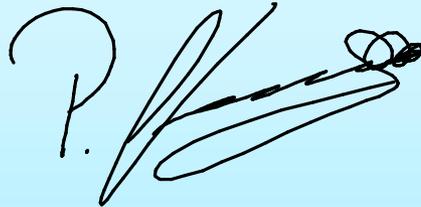


# 1. Vorwort

Unser Umweltmanagement nach EMAS zeichnet sich durch die Verpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung aus. Mit dieser vorliegenden Umwelterklärung 2024 bieten wir Ihnen einen Einblick in unsere bisherige Arbeit und unsere künftigen, selbstgesetzten Ziele.

Es ist das erklärte Ziel der Geschäftsleitung, auch zukünftig mit Hilfe ständiger Maßnahmen die Umweltleistung des Unternehmens zu verbessern. Mit Hilfe dieser Umwelterklärung können sich zukünftig interessierte Kreise darüber ein Bild machen.

Niederwasser, den 25.03.2024



**Peter Kammerer**



**Achim Kammerer**



## 2. Unser Unternehmen im Überblick

Die Fa. Kammerer Gewindetechnik GmbH ist ein Familienunternehmen, welches von Franz Kammerer im Jahre 1938 gegründet wurde. Es wurden damals hauptsächlich Bestandteile für die heimische Uhrenindustrie gefertigt. Von der Uhrenherstellung über die Fertigung von Fasson Drehteilen kam man 1962 zur Fertigung von Trapezgewindespindeln und den dazugehörigen Muttern.

**Name:** Fa. Kammerer Gewindetechnik GmbH

**Standort/ Gültigkeitsbereich:** In der Hausmatte 3  
78132 Hornberg

**Telefon:** +49(0)78339603-0

**Telefax:** +49(0)78339603-80

**Internet:** [www.kammerer-gewinde.com](http://www.kammerer-gewinde.com)

**Ansprechpartnerin:** P. Raißle

**E- Mail:** [petra.raissle@kammerer-gewinde.com](mailto:petra.raissle@kammerer-gewinde.com)

**NACE Code:** 25

<b>Mitarbeiterzahl:</b>	<b>Produktion</b>	<b>106</b>	<b>Produkte:</b>	<b>Trapezgewindetribe</b>
	<b>Verwaltung</b>	<b>21</b>		<b>Kugelgewindetribe</b>
	<b>Auszubildende</b>	<b>9</b>		<b>Schnecken und Schneckenwellen</b>



## 2.1 Das Umweltmanagementsystem

Das Festlegen von Zielen ist die Grundlage eines zukunftsorientierten Denkens. Diese Philosophie verfolgen wir auch im Umweltschutz.

### **Umweltmanagementsystem**

Schon seit 16 Jahren verfügen wir über ein regelmäßig validiertes Umweltmanagementsystem gemäß der EMAS-Verordnung. Dieses System gibt uns die notwendige Hilfestellung beim Verfolgen unserer Ziele und unserer Umweltpolitik. Umweltrelevante Abläufe sind dokumentiert und im Prozesshandbuch und Intranet zusammengefasst. Es soll zur stetigen Verbesserung sowohl unseren betrieblichen Umweltschutz als auch Arbeitsschutzes beitragen und den rechtskonformen Betrieb sicherstellen. Weitere Regelungen sind in Arbeits- und Betriebsanweisungen verankert.

### **Umweltpolitik**

Die Umweltpolitik ist in der Unternehmenspolitik verankert. Dies wurde von der Geschäftsleitung erstellt, mit dem Ziel eine gemeinsame Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen.

### **Umwelteam**

Mit Hilfe eines Umwelteams, das sich aus Managementbeauftragte, Sicherheitsbeauftragter, Mitarbeiter aus der Instandhaltung, Mitarbeiter Haustechnik, Mitarbeiter Einkauf und Geschäftsleitung zusammensetzt, wird das UMS realisiert.

### **Umweltziele**

Regelmäßig legen wir die Umweltziele des Folgejahres fest. Ein Team von Mitarbeiter (Umwelteam) aus trifft sich regelmäßig, um gemeinsame Maßnahmen zu erarbeiten, die dem Erreichen der Umweltziele dienen. Diese Maßnahmen werden im Umweltprogramm mit Terminen und Verantwortlichkeiten dokumentiert.



## **Umweltprogramm**

Konkrete Ziele, Maßnahmen, Termine und Verantwortlichkeiten sind im Umweltprogramm festgeschrieben.

## **Kommunikation**

Für eine erfolgreiche Implementieren des UMS ist eine Kommunikation auf allen Ebenen wichtig.

Alle unsere Mitarbeiter sind aufgefordert einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig mit Aushängen über Umweltzielen und Erfolge informiert. Zur Mitarbeiterinformation nutzen wir außerdem E-mailkommunikation.

Neue Mitarbeiter werden im Rahmen eines Einarbeitungsplans mit den Abläufen und den Strukturen unseres Managementsystems vertraut gemacht.

## **Rechtliche Anforderungen**

Unter Mithilfe eines externen Beraters wird zur Einhaltung der aktuellen Gesetzgebung ein Rechtskataster gepflegt und 1/4 jährlich geprüft. Änderungen werden entsprechen im Betrieb umgesetzt.

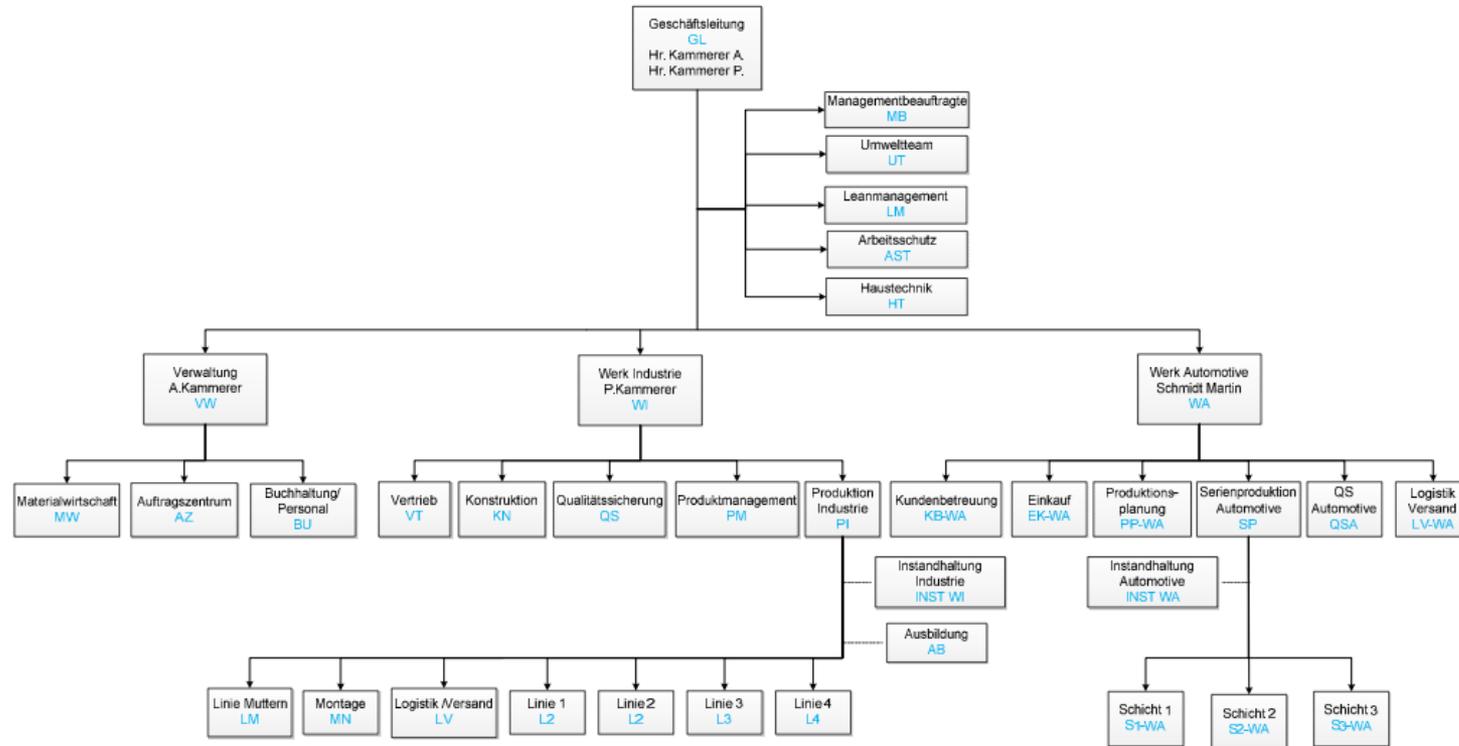
Zu den wichtigsten einzuhaltenden Gesetzen und Verordnungen gehören z. Bsp. Das Bundesimmissionsschutzgesetz, diverse Bundesimmissionsschutzverordnungen, die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, oder auch die Explosionsverordnung.

## **Management Review**

Im Management Review beurteilt die Geschäftsleitung einmal jährlich die Wirksamkeit des Managementsystems als Ganzes. Dieser beinhaltet auch die Zielvorgaben aus dem Umweltmanagementsystem.



## 2.2 Organigramm



### 3. Bisherige Meilensteine im Umweltschutz

Nachfolgend werden die wichtigsten Maßnahmen im Umweltschutz der Firma Kammerer Gewindetechnik GmbH chronologisch aufgeführt.

- 2002:**
1. Installation neue Heizung (Gas);
  2. Niedertemperaturkessel mit modulierbarem Brenner einschließlich Bedarfssteuerung;
  3. Errichtung einer An- und Abfahrtsschleuse mit Lärmschutz.
- 2004:**
1. Installation eines Lichtschutzes an der gesamten Ost- und Südfassade.
- 2006:**
1. Errichtung einer Photovoltaikanlage (Jahresleistung ca. 90000 kWh).
  2. Aufstellung einer Rückführbox von Farbpatronen. Die hierfür vergüteten Punkte werden den Schülern der Wilhelm-Hausenstein-Schule (Grund- und Werkrealschule) in Hornberg gutgeschrieben.
- 2007:**
1. EMAS Das aufgebaute Organisationssystem seit 2007 validiert.
- 2008/2009:**
1. Brandmeldeanlage im Firmenbereich installiert.
  2. Abschaltbare Steckleisten aller Arbeitsplatzbezogenen Computer und Drucker.
- 2010:**
1. Umbau Kompressor: Abwärme wird für Gebrauchswasser genutzt.
  2. Optimierter angepasster Gehörschutz für die Mitarbeiter.
- 2011:**
1. Beleuchtung in der Verwaltung optimiert
- 2012:**
1. Beleuchtung in der gesamten Produktion umgebaut (Ersparnis Verwaltung und Produktion ca. 194.060 KW / Jahr)



- 2013/2014:**
1. Umstellung der Druckluftpistolen auf Lärmschutzpistolen
  2. Alle Späne Förderer an Hauptschalter angeschlossen
- 2015:**
1. Ersetzen aller 16 Außenleuchten in LED (Einsparung 2600 kWh bei besserem Lichtverhältnis)
- 2016:**
1. Restrukturierung der gesamten Produktion (Leanmanagement)
  2. Beginn der Beleuchtung ersetzen in der Produktion Halle auf LED
  3. Stilllegung der Brünier Anlage
- 2017:**
1. Energieberatung Mittelstand gemäß DIN EN 16247-1
  2. Erneuerung der Beleuchtung in der Produktion auf LED-Beleuchtung
  3. Umstellung auf ein umweltfreundliches Verpackungsverfahren
- 2018:**
1. Abschluss Energieberatung Mittelstand
- 2019:**
1. Umbau Kompressor: Abwärme wird für Gebrauchswasser genutzt.
  2. Umbau der Photovoltaikanlage
- 2020:**
1. Fertigstellung des Mess-, Steuer und Regelungseinheit Livarsa
  2. Erste Reinigungsmaschine mit Bio Circle
  3. Einrichtung eines Waschplatzes mit Bio Circle im Bereich Mutternfertigung
- 2021:**
1. Zwei weitere Waschplätze mit Bio Circle ausgestattet.
  2. Einführung der Polsterkissen aus der Wiederverwendung von Papier – und Kartonagen



- 2022:**
1. Anschluss und Einbau der Wärmerückgewinnung der Kompressoren
  2. Anfallendes Papier und Kartonagen zur Wiederverwendung für die Verpackung der eigenen Produkte wird eingesetzt
- 2023:**
1. Beginn Installation neue Photovoltaik Anlage
  2. Installation einer Wallbox
  3. Investition in ein E-Auto als Firmenfahrzeug



## 4. Unternehmenspolitik

Wir wollen Qualität und Umweltschutz als ständige Verpflichtung.

Ein wesentliches Ziel der Geschäftsleitung ist, ein überdurchschnittliches Niveau in den Bereichen Produktqualität, Termintreue und Fachkompetenz zu erreichen.

### **Überdurchschnittliches Qualitätsniveau**

Entsprechend unserem gemeinsamen Ziel, langfristig am Markt unsere Stellung zu behaupten und auszubauen, setzen sich alle Bereiche unseres Unternehmens bei der Qualität und Zuverlässigkeit unserer Produkte höchste Ziele, denn sie bestimmen unser Erscheinungsbild.

### **Erwirtschaftung von Gewinn**

Nur durch eine gute Qualität unserer Erzeugnisse ist es möglich, dauerhaft Gewinne erzielen zu können. Diese sind jedoch Voraussetzung für die Existenzsicherung des Unternehmens, da nur durch die Erwirtschaftung von Gewinn neue Investitionen ermöglicht werden. Damit wird die Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens auch in Zukunft erhalten und die Arbeitsplätze gesichert.

### **Zufriedene Kunden**

Unsere Kunden legen die Genauigkeit unserer Erzeugnisse fest. Sie beurteilen nicht nur unsere Qualität, sondern auch unsere Termintreue. Das Urteil unserer Kunden bezüglich unserer Dienstleistungen, wie technische Beratung und konstruktive Unterstützung, sowie Qualität, Umwelt und Termintreue sind ausschlaggebend.

### **Motivierte Mitarbeiter**

Durch Selbstprüfung und Eigenverantwortung der Mitarbeiter an ihrem Arbeitsplatz, trägt jeder Einzelne dazu bei, unsere Ziele zu erreichen. Selbständiges Arbeiten und die Möglichkeit Ideen zur Verbesserung im Verantwortungsbereich einbringen zu können. Durch die Einführung einer betrieblichen Kranken Zusatzversicherung wollen wir die Motivation und Zufriedenheit der Mitarbeiter fördern. Gleichzeitig wollen wir unsere Mitarbeiter dafür gewinnen, aktiv Mitverantwortung im Bereich des Umweltschutzes zu übernehmen, damit in unserem Hause ein erfolgreicher Umweltschutz erreicht werden kann.



## **Ständige Verbesserung**

Jede Arbeit sollte schon von Anfang an richtig ausgeführt werden. Wird ein Problem in Bezug auf Qualität und Umwelt erkannt, muss die Qualitätssicherung unverzüglich davon in Kenntnis gesetzt werden. Um Fehler zu vermeiden, findet schon in der Angebotsphase eine Qualitätsplanung statt. Treten trotzdem Fehler auf, müssen nicht nur die Fehler beseitigt werden, sondern auch die Ursachen. Fehlervermeidung hat Vorrang vor der Fehlerbeseitigung. Wenn wir aus unseren Fehlern lernen und uns somit ständig weiterentwickeln, kommen wir unserem Qualitätsziel „Null Fehler“ immer ein Stück näher.

## **Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens ausbauen und fördern**

Durch kurze Informationswege im Verwaltungs- und Fertigungsbereich, die wir durch eine flache Organisationsstruktur erreichen, wollen wir die Qualität unserer Produkte erhöhen. Verbesserte Qualität und erfolgreicher Umweltschutz schon in der Beschaffungsphase, senken unsere Kosten und erhöhen die Wirtschaftlichkeit.

## **Umwelt**

Die Sicherstellung von der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes im Interesse der Mitarbeiter und der Öffentlichkeit, ist eine verbindliche Management – Aufgabe.

Die Fa. Kammerer Gewindetechnik GmbH hat sich zum Ziel gesetzt, den Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern.

Die Erfassung unserer Umweltdaten dienen als Grundlage zur Einsparung von Energie und Ressourcen, wobei Energie einer der wichtigsten Umweltaspekte ist.

Die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Regeln betrachten wir als eine Selbstverständlichkeit.

Im Bereich der Gefahrstoffe prüfen wir schon in der Beschaffungsphase Umweltaspekte, im Hinblick auf Handhabung, Lagerung und Entsorgung. Wir sind der Überzeugung durch das minimieren der Gefahrstoffe Nachhaltig die Umwelt zu schonen.

Durch Information und Kommunikation wollen wir unsere Mitarbeiter dafür gewinnen, aktiv Mitverantwortung zu übernehmen, denn nur so kann erfolgreicher Umweltschutz erreicht werden.

Wir informieren durch die Umwelterklärung unsere Vertragspartner, sowie die Öffentlichkeit über unsere Umweltaktivitäten.



# 5. Unsere Umweltaspekte

Um den Umweltaspekten gerecht zu werden, und die wesentlichen Umweltaspekte zu betrachten wird jährlich die sogenannte „Bewertung der Umweltaspekte“ durchgeführt.

Mögliche Umwelteinwirkungen			Gefahren
Direkt	Tätigkeit	Indirekt	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Materialbedarf</li> <li>Stahlschrott</li> <li>Transport ( Infrastruktur)</li> </ul>	<b>Beschaffung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Materialdisposition</li> <li>Hilfs - und Betriebsstoffe</li> <li>Transport</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wasserverbrauch</li> <li>Energieverbrauch</li> <li>Umgebung, Emissionen, Luft, Gerüche; Lärm</li> <li>Abfälle</li> </ul>	<b>Materialverlust</b> Unfall im Straßenverkehr
<ul style="list-style-type: none"> <li>Materialbedarf</li> <li>Verbrauch von Hilf- und Betriebsstoffe</li> <li>Wasserverbrauch</li> <li>Energieverbrauch</li> <li>Emissionen, Luft, Gerüche; Lärm</li> <li>Abfälle</li> </ul>	<b>Produktion</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wirbeln, Drehen, Fräsen, Schleifen, Rollen , Sägen</li> <li>Innerbetrieblicher Transport</li> <li>Transport</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gefährdung von Grundwasser</li> <li>Wasserverbrauch</li> <li>Energieverbrauch</li> <li>Verbrauch von Ressourcen ( Stahlherstellung )</li> </ul>	<b>Gefährdung von Grundwasser und Luft</b> Gefahrstoffunfall <ul style="list-style-type: none"> <li>Auslaufen</li> <li>Brand</li> <li>Betriebsunfälle</li> <li>Transportunfälle</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Verbrauch von Hilf- und Betriebsstoffe</li> <li>Energieverbrauch</li> </ul>	<b>Montage</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Montieren</li> <li>Konservieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verbrauch von Hilf- und Betriebsstoffe</li> <li>Energieverbrauch</li> <li>Abfälle</li> </ul>	
	<b>Prüfen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wareneingangskontrolle</li> <li>Warenausgangskontrolle</li> <li>Fertigungsprüfungen</li> <li>Reklamationsbearbeitung</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Verbrauch von Verpackungsmaterial</li> <li>Verbrauch von Hilf- und Betriebsstoffe</li> <li>Energieverbrauch</li> <li>Abfälle</li> </ul>	<b>Konservieren Verpackung und Transport</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Konservieren</li> <li>Verpacken und Lagerung</li> <li>Eigentransport</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Transportenergie</li> <li>Energieverbrauch Verpackungsherstellung</li> </ul>	<b>Produktverlust</b> Unfall im Straßenverkehr



## 5.1 Direkte Umweltaspekte

Umweltrelevante Verbrauchsdaten der Jahre 2020-2023

**Input:**

Posten	Einheit	Verbrauch 2020	Verbrauch 2021	Verbrauch 2022	Verbrauch 2023
Wasser	m <sup>3</sup>	767	852	1.054	1.324
Strom	kWh	1.908.437	2.131.958	2.038.603	2.015.187
Gas	kWh	728.351	768.832	440.689	462.203
Diesel	kWh	40.754	40.775	36.885	41.344
Stahl	t	1.086	1.166	1.233	1.380
Waschbenzin	t	5,83	6,24	5,84	2,19*
Kühl- Schmierstoffe	ltr.	14.514	24.457	25.662	17.765*
Maschinenöle	ltr.	3.180	3.992	5.072	3.468*
Fette	kg	183	230	661	170*

\*bereinigter Wert



**Output:**

**Produkt**

Posten	Einheit	Menge 2020	Menge 2021	Menge 2022	Menge 2023
Stahl	t	981,97	1.030,63	1.067,70	1.266,23
Regenerative Energie (PV)	KWh	82.890	69.330	83.010	64.980
Abwasser	m <sup>3</sup>	767	852	1.054	1.324
Restmüll	t	14,77	16,79	19,77	21,28
Papier	t	10,02	7,92	6,60	6,60
Kartonagen	t	3,91	4,42	4,76	4,93
Altöl	t	2,05	2,95	3,25	2,90
Emulsion	t	92,14	133,24	102,27	85,14
Schleifschlamm	t	9,27	18,49	25,09	22,15
Altbenzin	t	3,30	4,86	3,15	1,79
Ölhaltige Betriebsstoffe	t	4,23	5,52	5,55	3,82
Stahlschrott	t	104,03	135,37	165,30	153,77

Abwassermenge entspricht der bezogenen Menge Wasser (Input)



### CO<sub>2</sub>-Emissionen - Äquivalent

Posten	Einheit	Menge 2020	Menge 2021	Menge 2022	Menge 2023
CO <sub>2</sub> -Emissionen-Äquivalent	Kg	486.186	1.243.301	620.547	680.875

### SO<sub>2</sub>-Ausstoß

Posten	Einheit	Menge 2020	Menge 2021	Menge 2022	Menge 2023
SO <sub>2</sub> -Emissionen	Kg	489	305	341	337

### NO<sub>x</sub>-Ausstoß

Posten	Einheit	Menge 2020	Menge 2021	Menge 2022	Menge 2023
NO <sub>x</sub> -Emissionen	Kg	917	736	971	964

### PM10-Ausstoß

Posten	Einheit	Menge 2020	Menge 2021	Menge 2022	Menge 2023
PM10-Emissionen	Kg	66	67	84	83

Berechnungsgrundlage Emissionen [nach Gemis 5.1]:

Strom	0,281 kg/kWh CO <sub>2</sub>	0,164 g/kWh SO <sub>2</sub>	0,029 g/kWh PM10	0,323 g/kWh NO <sub>x</sub>
Erdgas	0,201 kg/kWh CO <sub>2</sub>	0,001 g/kWh SO <sub>2</sub>	0,007 g/kWh PM10	0,060 g/kWh NO <sub>x</sub>
Diesel	0,266 kg/kWh CO <sub>2</sub>	0,007 g/kWh SO <sub>2</sub>	0,022 g/kWh PM10	0,334 kg/kWh NO <sub>x</sub>

Stromquelle von unserem Stromanbieter	0,212 kg/kWh CO <sub>2</sub>
Kältemittelverlust / CO <sub>2</sub> Äquivalente	1.088 kg/kg für 410A 1.774 kg/kg für 407C



## 5.3 Kernindikatoren gemäß EMAS III

Im folgenden Abschnitt werden die geforderten Indikatoren gemäß EMAS III dargestellt. Als gleiche Normierungsgröße wurde die Kenngröße Stahl verwendet.

Indikator	Einheit	2022	2023
Gesamter Energieverbrauch (Strom und Wärme)	MWh / t	2,322	2,020
Anteil der erneuerbaren Energie am Gesamtverbrauch (Strom & Wärme)	%	49,480	49,785
Materialeffizienz für Stahl	t / t <sub>produkt</sub>	1,134	1,111
Papierverbrauch	Blatt / t <sub>produkt</sub>	297,368	305,815
Wasserverbrauch	m <sup>3</sup> / t <sub>produkt</sub>	0,987	1,080
Gesamter Abfall	t / t <sub>produkt</sub>	0,324	0,255
Gesamtabfallmenge „gefährlicher Abfall“	t / t <sub>produkt</sub>	0,131	0,094
Flächennutzung	m <sup>2</sup> / MA	47,161	45,507
CO <sub>2</sub> -Äquivalent	t / t <sub>produkt</sub>	0,571	0,546
SO <sub>2</sub>	t / t <sub>produkt</sub>	0,000	0,000
NO <sub>x</sub>	t / t <sub>produkt</sub>	0,001	0,001
PM10	t / t <sub>produkt</sub>	0,000	0,000

\*Gesamtfläche: 12.231 m<sup>2</sup>; Bebaut/überdacht: 6.461 m<sup>2</sup>; Befestigt: 3.072 m<sup>2</sup>; Begrünt/ unversiegelt: 2.698 m<sup>2</sup>



## 5.4 Erläuterung der Datenentwicklung

Im folgenden Abschnitt werden die wichtigsten Themenfelder der Input- / Outputbilanz unseres Unternehmens erläutert. Um einen besseren Vergleich der Daten zu ermöglichen, haben wir einen Bezug zur Gesamtentwicklung unseres Unternehmens dargestellt, bspw. in Relation zur Mitarbeiterzahl. Im Energiebereich kann auch ein Bezug auf die beheizte Fläche wichtige Auskünfte geben.

Kennzahl	Einheit	2020	2021	2022	2023
MA (auf Vollzeitstellen umgerechnet inkl. Zeitarbeit)	1	137	138	137	136
Anwesenheitstage	Tage	159	189	195	196
Gestempelte Stunden		165.277	198.029	202.983	202.262
Bereinigter Brennstoffverbrauch pro beheizte Fläche	kWh/m <sup>2</sup>	95,96	130,58	62,26	64,56
Restmüllmenge pro Arbeitstag und Mitarbeiter	kg/Tag/MA	0,679	0,644	0,740	0,800
Wasserverbrauch pro Arbeitstag und Mitarbeiter	l/Tag/MA	35,27	32,70	39,45	49,75
Stromverbrauch pro gestempelte Zeit	KWh / Std.	11,547	10,766	10,043	9,963
Schrottanteil pro Rohmaterialinput (Stahl)	%	9,58	11,61	13,41	11,14

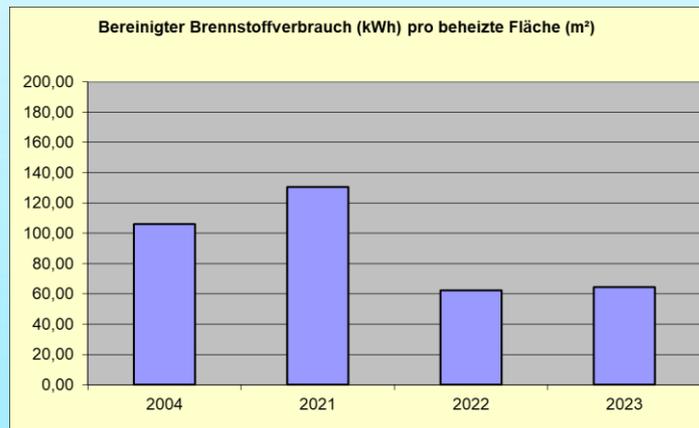


## Energieverbrauch



**Abb. 1: Stromverbrauch pro gestempelte Zeit (Anwesenheitszeit)**

Der Stromverbrauch konnte nochmals gesenkt werden. Dies ist auf die Installation der neuen Photovoltaik Anlage zurückzuführen. Da für die Berechnung 2023 nur ein kleiner Anteil, ab Oktober, berechnet werden konnte, vermuten wir das wir im Jahr 2024 einen Wert zwischen 9 kWh – 10kWh erreichen werden.



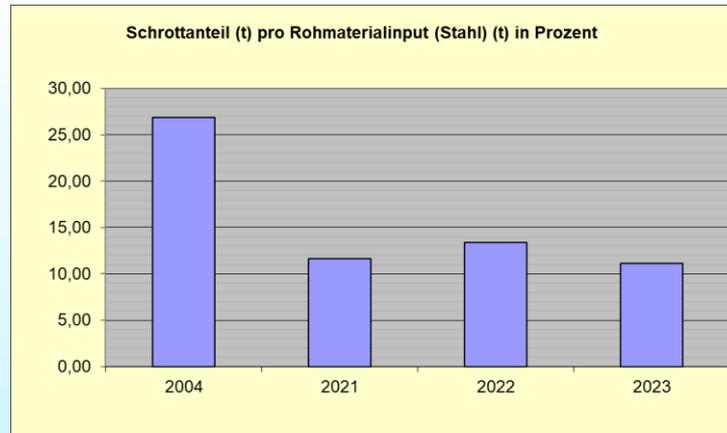
**Abb. 2: Brennstoffverbrauch pro beheizte Fläche**

Wie bereits vorhergesagt fand keine weitere Einsparung statt.

Für die Zukunft rechnen wir weiterhin mit einem Wert zwischen 60 kWh/m<sup>2</sup> - 70 kWh/m<sup>2</sup>.



## Schrottanteil pro Rohmaterialinput ( Stahl )

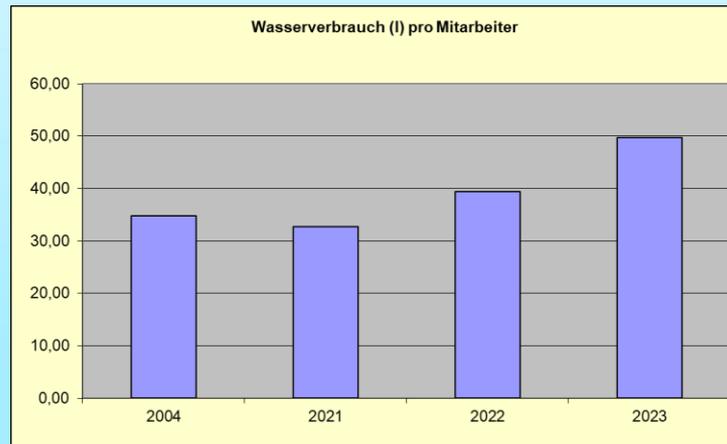


**Abb. 3: Schrottanteil pro Rohmaterialinput ( Stahl )**

Die Lagerauflösung ist abgeschlossen, was sich im Wert widerspiegelt.

Aufgrund dessen erwarten wir auch für das Jahr 2024 einen Wert zwischen 11% - 12 %.

## Wasser / Abwasser



**Abb. 4: Wasserverbrauch pro Tag und Mitarbeiter**

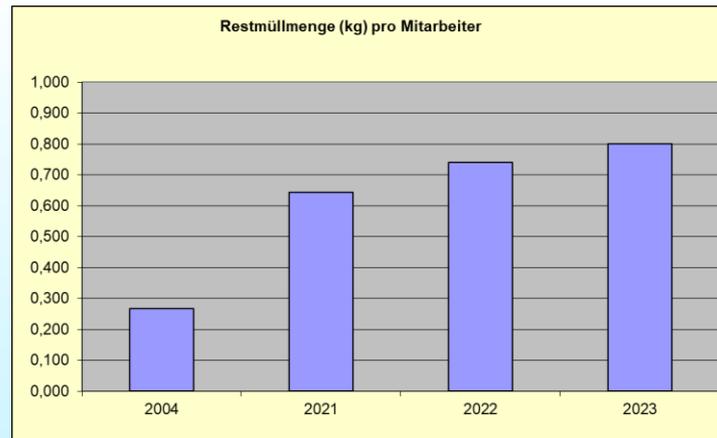
Der Wasserverbrauch ist wie im Vorjahr gestiegen. Die Ursachen dafür sind noch nicht nachvollziehbar.

Um Maßnahmen ergreifen zu können müssen zuerst die Ursachen für die Erhöhung identifiziert werden. Dazu werden im Jahr 2024 Maßnahmen eingeleitet, um den Wasserverbrauch wieder zu senken.

Wir erwarten für das Jahr 2024 einen Wert zwischen 40 l/Tag/MA – 45 l/Tag/ MA.



## Abfall



**Abb. 5: Restmüllmenge pro Tag und Mitarbeiter**

Im Jahr 2023 fand durch unseren Lean Management eine Reinigungsaktion statt. Dadurch konnte der Wert für 2023 noch nicht gesenkt werden. Die Neuorganisation der Entsorgung wurde zurückgestellt, da die Entsorgungsfirma kein schlüssiges Entsorgungskonzept vorlegen konnte.

Für das Jahr 2024 erwarten wir einen Wert zwischen 0,65kg/Tag MA - 0,75 kg/Tag MA.



# 6. Unsere erreichten und zukünftigen Umweltschutzaktivitäten

## 6.1 Was wir erreicht haben und unsere neuen Ziele

Thema	Umweltziele	Maßnahme	Verantwortlich	Termin	Beurteilung	Kommentar
Energie	Verbrauchsreduzierung bis 2024 130.000 kWh bezogen auf 2016	Umstellung der Fertigungsbeleuchtung in LED	HT	Fortlaufend Ende 2024		Die Umstellung auf LED Lampen ist noch nicht komplett erfolgt. Teilweise stehen noch Montagearbeiten aus. Aus diesem Grund wird das Ziel bis Ende der Montagearbeiten beibehalten.
	Jährliche Verbrauchsreduzierung um 20.000 kW bezogen auf 2018 bis Ende 2025	Zentrale Steuerung der Kompressoren	HT	Erledigt		Alle Haustechnische Geräte am Bildschirm können sichtbar dargestellt werden
		Druck der Kompressoren um 2 bar senken	HT	Fortlaufend bis Ende 2025		Gestartet wurde dieses Ziel mit 8,5bar der Kompressoren. Inzwischen konnte der Druck auf 7,3 bar reduziert werden. Wir werden weiterhin Tests durchführen, um den Druck weiterhin zu senken.
		Einsparpotenzial an den Kompressoren prüfen durch Verbrauchsaufnahme.	HT	Fortlaufend bis Ende 2025	Neu	Externe Unterstützung
	Anteil erneuerbarer Energien Eigenbedarf erhöhen und verbrauchen.	Restliche Dachfläche mit Photovoltaik bestücken. Werk 2 mit hinzunehmen	GI	Fortlaufend bis Ende 2025		Die Anlagen sind montiert. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten ist ein Termin für den Anschluß nicht vorhersagbar.
E - Auto für den betrieblichen Werksverkehr einsetzen		GL	Fortlaufend bis Ende 2025	Neu	Bestehende Leasingverträge müssen zuerst auslaufen	
Gas	Heizenergieeinsparung bezogen auf 2018 um 20% bis zum Jahr 2021	Bauliche Veränderung / Anbau Versand und QS mit Abgrenzung	GL	Fortlaufend		Keine Veränderungen bisher betreff des geplanten Neubau
		Wärmerückgewinnung der Kompressoren anschließen	HT	Erreicht		Die Wärme wird für die Halle sowie für Warmwasser seit Ende 2021 genutzt.
Abfall	Gesamt Restmüllmenge bezogen auf 2018 um 10% zu senken	Abfallsystem innerhalb der Firma neu aufbauen * Mülltrennung neu gestalten * Schulung der Mitarbeiter in die Unterweisung der Sicherheitsfachkraft mit einbinden. * Abfallbeauftragter und Umweltteam mit Entsorgungsfachmann Müllkonzept erstellen	UMT / Abfallbeauftragter	Fortlaufend Ende 2025		Durch neue Behälter wurden schon Verbesserungen erreicht.
		Folienverpackung für KGT minimieren Alternative prüfen Produktverpackung	HT	Fortlaufend Ende 2025	Neu	Alternatives Produkt suchen, dass auf dem Lieferweg und bei der Lagerhaltung das Produkt nicht beeinträchtigt.



Thema	Umweltziele	Maßnahme	Verantwortlich	Termin	Beurteilung	Kommentar
Gefahrstoffe	Pro Jahr um 2 Gefahrstoffe gegenüber des Vorjahres senken	Gegenüberstellung der Input Liste zu Gefahrstoffliste	UMB	Fortlaufend 2025		Die Menge der Gefahrstoffe soll weiterhin gesenkt werden. Daher wird das Ziel weitergeführt.
		Sortimentsbereinigung	UMB	Fortlaufend Ende 2025		
	Verbrauch des Waschbenzin pro Jahr um 5% zum Wert 2020 senken.	Bio Circle Waschplätze in der Fertigung erweitern	LM	Fortlaufend bis Ende 2025		Wir werden dieses Ziel weiterhin verfolgen da wir noch Einsparpotenzial in der Fertigung sehen.
Papier	Anfallendes Papier und Kartonagen zur Wiederverwendung für die Verpackung der eigenen Produkte einsetzen	Größe der Polsterkissen festlegen	LM	Erledigt		Die Größe der Polsterkissen wurde auf zwei Größen festgelegt und eingesetzt.
		Polsterkissen in den Versand integrieren Verpackungstest aufgrund Größe und Gewicht durchführen	LM	Fortlaufend bis Ende 2023		
EMAS Zertifizierung	Werk Automotive bis zur Requalifikation 2027 in Zertifikat mit einbinden	Aufbau eines Umweltmanagementsystems	UMB	Bis 12/2026		Neu

### Anteil Erneuerbaren Energien

2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
65,7%	68,7%	10,9%	57%	59%			



# 7. Gültigkeitserklärung

## Umwelterklärung

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird spätestens im 30.04.2027 zur Validierung vorgelegt.

In den Jahren, in denen keine konsolidierte oder aktualisierte Umwelterklärung durch den Umweltgutachter validiert wird, wird eine nicht vom Umweltgutachter zu validierende Umwelterklärung bei der zuständigen Registrierungsstelle eingereicht.

## Umweltgutachter / Umweltgutachterorganisation

Als Umweltgutachter wurde beauftragt:

Dipl.-Ing. R. Artischewski (Zulassungs-Nr. DE-V-0005)

**CORE Umweltgutachter GmbH** (Zulassungs-Nr. DE-V-0308)

Endersbacher Str.57

71334 Waiblingen

## Validierungsbestätigung

Der CORE-Umweltgutachter GmbH (DE-V-0308), vertreten durch den Unterzeichner, Raphael Artischewski, EMAS Gutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0005 und gemäß NACE-Code WZ 2008 zugelassen für den Bereich, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 25 (NACE-Code Rev.2) bestätigt begutachtet zu haben, ob der Standort in der Hausmatte 3, Kammerer Gewindetechnik GmbH wie in der konsolidierten Umwelterklärung (mit der Registrierungsnummer DE- 126-00072) angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 und die Änderungs-VO 2017/1505 vom 28.08.2017 und die Änderungs-VO 2018/2026 vom 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.



Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der konsolidierten Umwelterklärung der Organisation / des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation / des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS – Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS – Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 + 2018-2026 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

**Waiblingen,** \_\_\_\_\_  
**Dipl.-Ing- R. Artischewski**  
Umweltgutachter

Die Umwelterklärung muss in diesem Jahr nicht vom Umweltgutachter unterschrieben werden, denn es handelt sich um eine nicht zwingend vom Umweltgutachter validierende Fassung.



## 8. Abkürzungen

<b>Abkürzung</b>	<b>Beschreibung</b>
EMAS	Eco Management and Audit Schema – Europäische Verordnung über die freiwillige Beteiligung gewerblicher Unternehmen an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung
GEMIS	Globales Emissions – Modell Integrierter Systeme; Datenbank für die Emissionsberechnung
ggfs.	Gegebenenfalls
MA	Mitarbeiter
MB	Managementbeauftragter
HT	Haustechnik
EK	Einkauf
BSB	Brandschutzbeauftragter
KGT	Kugelgewindetriebe
UMB	Umweltbeauftragter
UMT	Umweltteam
LM	Leanmanager

